

Protokoll der Jahresversammlung des IGV-Pokals

Datum: 20.03.2013

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: TUB-Vereinsheim, Lowicker Str. 19, 46395 Bocholt

Moderation: Bokeltsen Sixpacks / 1. SuF Bocholt

Anwesend: Vertreter/innen von folgenden Mannschaften: TSV, VBC 91, ASV, Anholt,

VolleyTUBbies, TUBienchen, 1. SFV, SixPacks, Barlo

Per Email entschuldigt; Werth, Wertherbruch, Isselburg, Haldern

Protokoll: Georg Langenhoff

1. Begrüßung und Rückblick auf das Endturnier:

Der Verlauf der IGV-Saison 2012/2013 und das Endrundenturnier wird insgesamt positiv bewertet. Dabei findet das vorgezogene Turnier der Herren besondere Erwähnung, dass insgesamt den Verlauf der Endrunde entzernte. Im Rückblick auf die Saison wurden folgende Änderungen eingebracht:

2. Änderungen für die Saison 2013/2014:

- a) Die nächste Endrunde wird ebenfalls über zwei Tage (Samstag-Nachmittag und Sonntag) verlaufen. Allerdings wird am Samstag-Nachmittag die Mixed-Runde vorgezogen, sodass weder Damen noch Herren an einem Tage zwei Turniere spielen müssen. Spielbeginn für das Mixedturnier soll 15:30 Uhr sein.
- b) Jedes Team (Damen, Herren, Mixed) nimmt sowohl an der Vorrunde als auch am Endturnier teil.
- c) Um all zu große Leistungsunterschiede zu vermeiden, werden die Endspiele bei den Damen und im Mixed in zwei getrennten Leistungsklassen ausgetragen. Im Mixed entsprechen die Leistungsklassen den beiden Vorrundengruppen A und B. Da bei den Damen drei Vorrundengruppen bestehen (A, B und C), wird die Gruppe B nach der Vorrunde auf die beiden Leistungsklassen gemäß Tabellenstand aufgeteilt.
- d) Alle Spiele werden für die IGV-Endplatzierungen berücksichtigt. Die Spiele der Vorrunde erhalten mit einem Punkt pro Sieg eine geringere Gewichtung, während am Endspieltag ein Sieg doppelt so hoch bewertet wird (Sieg = 2 Punkte). Die

Sieger der fünf Gruppen (2 Damen, 1 Herren, 2 Mixed) sind die jeweiligen Punktbesten.

3. Organisation für die Saison 2013/2014:

Die Organisation für die jetzige Saison wird vom 1. SuF Bocholt übernommen. Das Team von den Bokeltsen SixPacks unterstützt dabei. Die Endrunde wird von diesen beiden Teams ausgerichtet und soll am 15./16. oder 22./23. März 2014 durchgeführt werden. Heiko Pjiegott fragt hierzu bei der Stadt Bocholt an. Wunsch wäre eine Belegung der Euregio-Sporthalle für beide Tage.

Udo Schulte-Lützem (1. SuF Bocholt) übernimmt die IGV-Kasse von Jutta Paß (Bokeltsen SixPacks). In der abgelaufenen Saison waren Einnahmen und Ausgaben nahezu ausgeglichen (Plus von Euro 7,-), sodass das IGV-Guthaben des Sparbuches nicht benötigt wurde. Es wird beschlossen, dass die Anmeldegebühren wiederum Euro 10,- betragen sollen. Die Kontoverbindung wird demnächst bekannt gegeben.

Auch in den weiteren Jahren soll es jeweils einen „Hauptausrichter“ und einen „Unterstützer“ geben. Für die Saison 2014/15 haben sich die Mannschaften Anholt und Isselburg diesbezüglich gemeldet.

4. IGV-Internetseite:

Dank an Stefan Böcker für die neuen Internetseiten des IGV (www.igv-pokal-bocholt.de), der sich bereit erklärt, die Internetseite weiter zu pflegen. Die jährlichen Kosten belaufen sich auf Euro 60,- und werden mit den IGV-Einnahmen verrechnet.

5. Anmeldungen für die kommende Saison:

Insgesamt haben sich 12 Damen-, 4 Herren- und 9 Mixed-Mannschaften gemeldet. Die maximale Gruppenstärke i.d.R. bei 4, maximal bei 5. Die Mannschaften haben drei bzw. maximal vier Vorrundenspiele in der gesamten Saison zu bestreiten. Der unverbindliche Terminplaner kann deshalb entfallen. Es wird trotzdem darauf hingewiesen, vor den Sommerferien mit den ersten Spielen zu beginnen.

Folgende Gruppeneinteilungen wurden vorgenommen:

a) Mixed - Gruppe A: ASV, VBC, 1. SuF und Sixpack

Mixed - Gruppe B: VolleyTUBbies, SV Werth, TSV, Wertherbruch und ANIS

- b) Damen – Gruppe A: TSV I, VBC, Sixpack und SV Haldern
Damen – Gruppe B: TUBienchen, Barlo I, 1. SuF und Wertherbruch
Damen – Gruppe C: Anholt, Barlo II, Isselburg und TSV II
- c) Herren: SV Haldern, ASV, Sixpack/TSV und 1. SuF .

Bei den Herren versucht der ASV noch eine Spielgemeinschaft zu bilden. Interessenten mögen sich bei Andreas Böwing (02871/42227) melden. Unklar ist ferner, inwieweit die nicht anwesenden Vereine GW Lankern, TV Mehrhoog, DJK Stenern und die TUB-Damen den neuen Modus begrüßen und ggf. auch noch an der Saison teilnehmen wollen. Georg Langenhoff wird hierzu Kontakt mit den Ansprechpartnern der Vereinen aufnehmen. Sollte es zu Nachmeldungen kommen, so würden ggf. 4er- zu 5er-Gruppen unter Berücksichtigung des Leistungsniveaus aufgestockt.

6. Kurzfristige Turnierabsagen:

Vor einigen Jahren wurde beschlossen, dass Absagen am Turnierwochenende aus verschiedenen Gründen negativ zu bewerten sind. Eine Zahlung von Euro 50,- sollte einerseits als Abschreckung allzu schneller Absagen dienen. Andererseits sollte im Falle einer Absage der Betrag als eine Art Ausgleichszahlung gesehen werden, die zudem der gesamten Interessens-Gemeinschaft-Volleyball zu Gute kommt. In diesem Jahr hatte der TSV Bocholt (Mixed) am Turnierwochenende abgesagt.

7. Endturnier 2014:

Voraussichtlich am 15./16. oder 22./23. März 2014 (Hallenwunsch: Euregio-Sporthalle).